UBP Asset Management (Europe) S.A.

287-289, route d'Arlon, L-1150 Luxemburg R.C.S. Luxemburg Nr. B 177 585

INFORMATIONEN UND MITTEILUNG AN DIE ANTEILINHABER DES

UBAM - EMERGING MARKET CORPORATE BOND SHORT DURATION

Luxemburg, 26 Januar 2024

Sehr geehrte Anteilinhaberin, sehr geehrter Anteilinhaber,

UBP Asset Management (Europe) S.A. (nachstehend die "Verwaltungsgesellschaft") setzt Sie mit Zustimmung des Verwaltungsrats von UBAM über die folgenden Beschlüsse in Bezug auf den UBAM - Emerging Market Corporate Bond Short Duration (der "Teilfonds") in Kenntnis:

- Ab dem 26 Februar 2024, dem Datum, an dem die nachstehend beschriebenen Änderungen in Kraft treten (das "Datum des Inkrafttretens"), ist der Name des Teilfonds "UBAM - EM Responsible High Alpha Bond
- 2. Ab dem Datum des Inkrafttretens wird die aktuelle Anlagepolitik des Teilfonds wie folgt ersetzt (fett hervorgehoben):

Aktuelle Anlagepolitik

Aktiv verwalteter Teilfonds, der auf US-Dollar lautet und sein Nettovermögen vornehmlich in fest- oder variabel verzinsliche Investment-Grade- oder High-Yield-Anleihen investiert, die von folgenden Unternehmen begeben werden:

- Unternehmen mit Sitz in Schwellenländern oder
- Unternehmen in beliebigen Ländern, jedoch mit einem zugrunde liegenden Instrument, das direkt oder indirekt mit Schwellenländern verbunden ist, oder
- Unternehmen, deren Risiken direkt oder indirekt mit Schwellenländern verbunden sind.

Die Anlagen des Teilfonds lauten überwiegend auf die Währung von OECD-Ländern, sie können jedoch auch bis zu 20 % auf Währungen von Schwellenländern lauten. Ergänzend kann das Nettovermögen des Teilfonds *unter anderem* in Folgendes investiert werden:

- Anleihen, die von Emittenten begeben werden, die keinen Bezug zu Schwellenländern aufweisen, oder
- auf andere Währungen lautende Anleihen.

Abweichend von den allgemein geltenden Regeln für Renten-Teilfonds kann dieser Teilfonds bis zu 100 % seines Nettovermögens in High-Yield-Produkte und/oder übertragbare Wertpapiere von Schwellenländern und bis zu 20 % in CoCo-Bonds investieren. Das Engagement in High-Yield-Titeln und Schwellenländern kann über Derivate auf bis zu 120 % gesteigert werden.

Die durchschnittliche Duration des Portfolios beträgt zwischen 1 und 4 über Direktanlagen und/oder über die Verwendung von derivativen Produkten.

Das Engagement in diesen Märkten kann direkt oder durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten wie CDS erfolgen.

Die Anlagestrategie stützt sich auf Kredit- und makroökonomische Bewertungen, ESG-Analysen sowie Relative-Value-Analysen. Der ESG-Ansatz kombiniert die Filterung des Anlageuniversums und die Integration von Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten.

Die ESG-Analyse stützt sich auf externes und internes Research. Liegt kein MSCI-Rating vor, kann vom Anlageverwalter ein internes Rating vergeben werden.

Das Screening des Anlageuniversums zielt darauf ab, Emittenten mit den schlechtesten ESG-Praktiken auszuschließen, umstrittene Geschäftsaktivitäten zu vermeiden und die Einhaltung internationaler Normen sicherzustellen (normenbasiertes Screening).

Emittenten werden ausgeschlossen, wenn:

- ihr MSCI ESG-Rating bei CCC liegt
- sie von MSCI ESG Research mit einer Red Controversy Flag gekennzeichnet sind, d. h. sie verstoßen gegen internationale Normen und Prinzipien, wie den UN Global Compact, die IAO-Konventionen und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen
- sie an umstrittenen Waffen, der Tabakproduktion und der Produktion von Erwachsenenunterhaltung beteiligt sind
- sie an anderen umstrittenen Geschäftsaktivitäten beteiligt sind, bei denen Umsatzgrenzen gelten, wie Kohleförderung, Stromerzeugung mit Kohle, unkonventionelles Öl und Gas, Waffen, andere Tätigkeiten im Bereich Tabak und Erwachsenenunterhaltung

Darüber hinaus können maximal 30 % des Teilfonds in Emittenten mit einem MSCI ESG-Rating unter BB investiert werden. Wenn das ESG-Rating eines Emittenten auf unter B herabgestuft wird, muss der Anlageverwalter das Portfolio im besten Interesse der Anteilinhaber anpassen.

ESG-Aspekte werden insbesondere in die intern durchgeführte qualitative Bonitätsbeurteilung der Emittenten integriert, da der Anlageverwalter ebenso wie die Rating-Agenturen der Ansicht ist, dass solide ESG-Aspekte dazu beitragen können, die Bonität der Emittenten zu verbessern. Zur Durchführung dieser ESG-Analyse stützt sich der Anlageverwalter auf verschiedene Quellen von Informationen und Daten, darunter beispielsweise die jährlichen und/oder Nachhaltigkeitsberichte von Unternehmen, Ad-hoc-Kontakte mit Emittenten, die ESG-Prüfungen von Rating-Agenturen sowie externe ESG-Daten und Bewertungsanbieter.

Die ESG-Analyse, die sowohl internes als auch externes ESG-Research kombiniert, deckt mindestens 90 % des Portfolios des Teilfonds ab.

Zusätzlich zu einer ganzheitlichen Analyse der ökologischen und sozialen Praktiken der Emittenten wird der Strategie der Emittenten in Bezug auf die CO2-Emissionen und das Klima Aufmerksamkeit geschenkt, um sicherzustellen, dass die gewichtete durchschnittliche CO2-Intensität des Teilfonds unter die des Anlageuniversums fällt, gemessen am JP Morgan Corporate EMBI Diversified Index. Dieser Index ist eine Standardreferenz, die das Unternehmensanleihenuniversum der Schwellenmärkte abbildet. Er ist aber nicht auf die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet.

Der Teilfonds strebt die Erzielung einer finanziellen Performance an, die insbesondere von dem Carry von kurzfristigen Schwellenmarktanleihen abgeleitet ist. Zu diesem Zweck können einige Anlagen einbezogen werden, die nicht mit den durch die Anlagepolitik des Teilfonds beworbenen E/S-Merkmalen in Einklang stehen.

Der Teilfonds kann in Derivate investieren. Derivative Finanzinstrumente tragen nicht dazu bei, die vom Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen. Der Einsatz von Derivaten hat keine wesentlichen Auswirkungen auf die E- und S-Merkmale.

Obwohl dieser Teilfonds als Teilfonds gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung klassifiziert ist, berücksichtigen seine zugrunde liegenden Anlagen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten (Artikel 7 der EU-Taxonomieverordnung).

Der Anlageverwalter ist sich bewusst, dass die im Kapitel "RISIKOFAKTOREN" beschriebenen Nachhaltigkeitsrisiken Auswirkungen auf die Wertentwicklung des Teilfonds haben können. Die Bewertung von Nachhaltigkeitsrisiken ist komplex und erfordert subjektive Einschätzungen. Diese können auf ESG-Analysen beruhen, die internes und externes Research von verschiedenen ESG-Datenanbietern, insbesondere von MSCI ESG Research, ISS oder Sustainalytics, kombinieren. Diese Daten können schwer zu beschaffen und/oder unvollständig, geschätzt und veraltet sein oder anderweitige wesentliche Unrichtigkeiten aufweisen, sodass nicht garantiert werden kann, dass die Beurteilung des Anlageverwalters die Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken auf die Anlagen des Teilfonds korrekt erfasst.

Weitere Informationen zur SFDR finden Sie im SFDR-Anhang.

Der Nettoinventarwert wird in USD angegeben.

Standard-Anlegerprofil: Dieser Teilfonds eignet sich für Anleger, die eine gut diversifizierte Anleihen-Allokation für ihr Portfolio benötigen, aber aufgrund hoher Schwellenmarktvolatilität ein hohes Risikoprofil aufweisen. Anleger sollten über Erfahrung mit volatilen Produkten und Finanzmärkten verfügen, und insbesondere mit den Märkten, die einen Bezug zu Schwellenländern aufweisen. Sie sollten einen Mindestanlagehorizont von 3 Jahren haben und in der Lage sein, signifikante Verluste hinzunehmen.

- Risikoberechnung: Commitment-Ansatz

Neue Anlagepolitik

Aktiv verwalteter Teilfonds, der auf USD lautet und sein Nettovermögen vornehmlich in fest- oder variabel verzinsliche Anleihen investiert, die auf beliebige Währungen lauten, einschließlich Währungen von Schwellenländern, und von folgenden Emittenten begeben werden:

- Öffentliche Stellen, quasi-staatliche oder staatliche Emittenten oder Unternehmen mit Sitz in Schwellenländern oder
- Unternehmen in beliebigen Ländern, jedoch mit einem zugrunde liegenden Instrument, das direkt oder indirekt mit Schwellenländern verbunden ist, oder
- Unternehmen, deren Risiken direkt oder indirekt mit Schwellenländern verbunden sind, oder
- Emittenten, die Bestandteil des J.P. Morgan ESG GBI-EM Global Diversified und/oder des J.P. Morgan ESG EMBI Global Diversified (der "Referenzindex") sind

Anlagen in Schwellenländern können Anlagen in China über Bond Connect in Höhe von bis zu 20 % des Nettoinventarwerts beinhalten. Bitte beachten Sie die entsprechenden Risiken im Kapitel "RISIKOFAKTOREN" dieses Prospekts.

Abweichend von den allgemein geltenden Regeln für Renten-Teilfonds kann der Teilfonds bis zu 100 % seines Nettovermögens in High-Yield-Produkte und/oder übertragbare Wertpapiere aus Schwellenländern gemäß den Rating-Regeln im Abschnitt "Renten-Teilfonds" investieren. Das Engagement in High-Yield-Titeln und Schwellenländern kann durch Derivate auf bis zu 150 % des Nettovermögens gesteigert werden, wobei Fremdwährungsengagements ausgeschlossen sind. Darüber hinaus wird das Währungsengagement flexibel gesteuert.

Der Teilfonds kann auch bis zu

- 10 % in Renten-ETFs aus Schwellenmärkten,
- 20 % in Coco-Bonds

Das Engagement in diesen Märkten kann direkt oder durch den Einsatz von Derivaten erfolgen, z. B. CDS, Index-CDS, Devisenterminkontrakte (einschließlich NDFs), Devisenoptionen, Zinsswaps, Futures, Optionen, Credit Linked Notes und FX Linked Notes.

Der Teilfonds kann zu Anlagezwecken und zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements Derivate einsetzen.

Nutzung von Referenzindizes

Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und der Anlageverwalter kann nach eigenem Ermessen die Anlagen des Teilfonds auswählen, vorausgesetzt, der Teilfonds investiert mindestens 51 % seines Nettovermögens in Emittenten von festverzinslichen Wertpapieren, die im J.P. Morgan ESG GBI-EM Global Diversified USD Unhedged und/oder im J.P. Morgan ESG EMBI Global Diversified (der "Referenzindex") enthalten sind, oder in Emittenten, die ihren Sitz in Schwellenländern haben oder dort den überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben. Der Anlageverwalter stützt sich dabei auf den:

• J.P. Morgan ESG GBI-EM Global Diversified USD unhedged (50 %) und den J.P. Morgan ESG EMBI Global Diversified (50 %) ("der Referenzindex"), die nicht für die Zusammenstellung des Portfolios des Teilfonds verwendet werden. Der Teilfonds verfolgt einen Total-Return-Ansatz und kann erheblich von seinen Referenzindizes abweichen. Der Teilfonds strebt eine Rendite von SOFR +450/500 Bp. p.a. über einen empfohlenen Anlagezeitraum von mindestens 3 Jahren an.

• J.P. Morgan EMBIG Diversified (50 %) und J.P. Morgan GBI-EM GD – USD Unhedged (50 %) (der "ESG-Reporting-Referenzindex"), um die Auswirkungen des ESG-Screenings auf das Anlageuniversum des Teilfonds zu beurteilen. Der ESG-Reporting-Referenzindex ist nicht für die Zusammenstellung des Portfolios des Teilfonds, für Risikomanagementzwecke zur Überwachung des aktiven Risikos oder zum Vergleich der Wertentwicklung des Teilfonds vorgesehen. Weitere Informationen sind auf der Website des Referenzindex-Anbieters unter www. Jpmorgan.com/insights/research/index-research/composition-docs verfügbar.

Der Anlageverwalter ist sich bewusst, dass die im Kapitel "RISIKOFAKTOREN" beschriebenen Nachhaltigkeitsrisiken Auswirkungen auf die Wertentwicklung des Teilfonds haben können. Die Bewertung von Nachhaltigkeitsrisiken ist komplex und erfordert subjektive Einschätzungen. Diese können auf ESG-Analysen beruhen, die internes und externes Research von verschiedenen ESG-Datenanbietern, insbesondere von MSCI ESG Research, ISS oder Sustainalytics, kombinieren. Diese Daten können schwer zu beschaffen und/oder unvollständig, geschätzt und veraltet sein oder anderweitige wesentliche Unrichtigkeiten aufweisen, sodass nicht garantiert werden kann, dass die Beurteilung des Anlageverwalters die Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken auf die Anlagen des Teilfonds korrekt erfasst.

Der Teilfonds kann in Derivate investieren. Derivative Finanzinstrumente tragen nicht dazu bei, die vom Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen. Der Einsatz von Derivaten hat voraussichtlich nur geringfügige Auswirkungen auf die ökologischen und sozialen Merkmale.

Dieser Teilfonds ist zwar als Teilfonds gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung klassifiziert, aber seine zugrunde liegenden Anlagen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten (Artikel 7 der EU-Taxonomieverordnung).

Dieser Teilfonds bewirbt ökologische (E) und/oder soziale (S) Merkmale und hält einen Anteil nachhaltiger Investitionen, wie in den vorvertraglichen Offenlegungen im Anhang dieses Prospekts beschrieben. Weitere Informationen zu den ESG- und Taxonomie-Ansätzen des Teilfonds sind den vorvertraglichen Offenlegungen gemäß SFDR im Anhang dieses Prospekts zu entnehmen.

Der Nettoinventarwert wird in USD angegeben.

Standard-Anlegerprofil: Dieser Teilfonds eignet sich für Anleger, die eine gut diversifizierte Anleihen-Allokation für ihr Portfolio benötigen, aber aufgrund hoher Schwellenmarktvolatilität ein hohes Risikoprofil aufweisen. Anleger sollten über Erfahrung mit volatilen Produkten und Finanzmärkten verfügen, und insbesondere mit den Märkten, die einen Bezug zu Schwellenländern aufweisen. Sie sollten einen Mindestanlagehorizont von 5 Jahren haben und in der Lage sein, signifikante Verluste hinzunehmen.

- Risikoberechnung: Ansatz des absoluten VaR
- Methode zur Berechnung der Hebelwirkung: Summe der Nominalwerte
- Voraussichtliche Hebelwirkung: 500 %. Bitte beachten Sie, dass die Hebelwirkung abhängig von den Marktbedingungen h\u00f6her sein kann

Der Teilfonds darf außerdem bis zu

- 20 % (anstatt bisher 10 %) in strukturierte Kreditprodukte investieren.

Anteilinhaber des UBAM - Emerging Market Corporate Bond Short Duration, die mit den oben genannten Änderungen nicht einverstanden sind, haben die Möglichkeit, haben die Möglichkeit, während eines Zeitraums von einem Monat ab dem Datum der Veröffentlichung dieser Mitteilung bis zum Datum des Inkrafttretens die kostenlose Rücknahme ihrer Anteile an diesem Teilfonds zu beantragen.

UBP Asset Management (Europe) S.A.